



Wir haben die Keime und Viren in der Wäsche unter Kontrolle

16. März 2020

Liebe Kundinnen und Kunden

Die Wäscherei Baden steht Ihnen zur Seite, um einen sicheren Umgang mit kontaminierter Wäsche zu gewährleisten. Das gilt aktuell auch für das Coronavirus.

Als RAL-zertifizierter Betrieb stellt die Wäscherei Baden durch grundsätzlich desinfizierende Waschverfahren garantiert sicher, kontaminierte Wäsche fachgerecht aufzubereiten und zu desinfizieren.

Um einen speditiven Wäscheprozess auch bei grösserem Aufkommen von kontaminierter Wäsche aufrechtzuerhalten, haben wir ab dieser Woche Personal aufgestockt und die Schichten um zwei Stunden erweitert.

Worauf Sie achten müssen

Im Umgang mit gebrauchter und potenziell kontaminierter Wäsche ist besonders wichtig, dass diese direkt in der medizinischen Einrichtung so gesammelt und transportiert wird, dass von ihr keine Infektions- oder Kontaminationsgefahr ausgeht. **Kontaminierte Wäsche muss von den Betrieben unbedingt entsprechend gekennzeichnet und korrekt sortiert werden.** Dabei ist eine enge Abstimmung mit der Wäscherei Baden von grösster Wichtigkeit. Es muss sichergestellt werden, dass bei Ihnen vor Ort die saubere Wäsche nach der Lieferung so gelagert wird, dass sie nicht rekontaminiert werden kann.

>>>

Falls Sie Bedarf an wasserlöslichen Säcken oder dichten Behältern haben, kommen Sie auf uns zu. **Ausreichend sterile Säcke und Hilfsmittel stehen auf Nachfrage bei uns zur Verfügung.** Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wenn Sie dazu unsere Beratung benötigen.

Sehr wichtig: Sie sind verpflichtet, bei einem positiven Fall von Corona in Ihrem Betrieb die Wäscherei Baden darüber zu informieren.

Die Wäscherei Baden ist Ihre erfahrene Spezialistin für eine fachgerechte, sichere Verarbeitung kontaminierter Wäsche. Damit leisten wir einen wichtigen Beitrag, die weitere Ausbreitung des Coronavirus in der Schweiz einzudämmen.

Freundliche Grüsse

Wäscherei Baden



Sevim Braun

Die meistgestellten Fragen und Antworten zum kontaminierten Wäscheprozess

Gilt mit dem Coronavirus infizierte Wäsche als hochinfektiöse Wäsche?

Nein. Sie kann einem desinfizierenden Waschverfahren mit Wirkungsbereich B zugeführt werden.

Was mache ich mit nachweislich kontaminierten Textilien, die normalerweise nicht desinfizierend gewaschen werden?

Die Textilien müssen einer Wäscherei mit dem RAL-Hygienezertifikat wie der Wäscherei Baden zum Waschen übergeben werden und mit einem desinfizierenden Waschverfahren mit Wirkungsbereich B gewaschen werden.

Muss kontaminierte Wäsche durch Verbrennung entsorgt werden?

Nein. Nur hochinfektiöse Wäsche muss am Ort des Anfallens der Wäsche dekontaminiert werden. Wäsche, die mit Coronaviren kontaminiert ist, ist nicht hochinfektiös.

Sind unter «dichten Behältnissen» Plastiksäcke oder auch keimdichte Wickelsäcke aus Textil zu verstehen?

Mit dichten Behältnissen sind keimdichte Säcke gemeint. Krankenhauswäsche wird in Polyethylensäcken von mindestens 0,08 mm Foliendicke oder in Textilsäcken aus einem Material von mindestens 220 g/m² gesammelt. Die Forderung nach Dichtheit schliesst ein, dass durchnässte Wäsche nur in flüssigkeitsdichten Behältnissen angenommen, transportiert und gelagert werden darf. Dies sind in diesem Fall die PE-Säcke.